



## | SEMINARAUSSCHREIBUNG

### **Gelingende Gesprächsführung – sensibel handeln bei Mobbing und sexueller Belästigung**

**Zuhören, begleiten, klären – Ihre kommunikative Stärke in belastenden Gesprächssituationen**

Gespräche bei Verdacht auf Mobbing oder sexuelle Belästigung sind besonders sensibel – oft geht es um emotionale Ausnahmesituationen mit arbeits- oder sogar strafrechtlicher Relevanz.

Dieses Seminar vermittelt kommunikative Kompetenzen und rechtliches Basiswissen, damit betriebliche Interessenvertretungen Betroffene souverän, empathisch und rechtssicher unterstützen können – ohne therapeutische Rollen zu übernehmen.

## | Themenschwerpunkte

### **Grundlagen für sichere Gesprächsführung**

- Definition und Abgrenzung der Begriffe Mobbing bzw. sexuelle Belästigung?
- Relevante Rechtsgrundlagen: AGG, ArbSchG, BetrVG – kompakt erklärt
- Handlungsmöglichkeiten für Betroffene und Unterstützende im Betrieb
- Rollenverständnis der Interessenvertretung: Hilfe, jedoch keine Therapie

### **Das K<sup>4</sup>-Kommunikationskonzept für schwierige Gespräche**

- Kommunikationsverhalten unter Stress verstehen
- Selbstsicherheit und wertschätzende Haltung bewusst einnehmen

- Verbale und nonverbale Kommunikation gezielt einsetzen
- Gesprächsführung strukturiert gestalten – mit Techniken aus dem Kommunikations-Werkzeugkasten

### **Praxisnah unterstützen – mit Fingerspitzengefühl**

- Gesprächsphasen kennen und sicher steuern
- Umgang mit Emotionen: Raum geben, ohne sich zu verlieren
- Chancen und Grenzen von Mediation erkennen
- Fallbeispiele analysieren, Gesprächsverläufe üben, Lösungen reflektieren

### **Dieses Seminar eignet sich für:**

Mitglieder von Betriebsrat oder anderer Interessenvertretungen, die Gespräche mit betroffenen Beschäftigten führen und dabei angemessen, empathisch und rechtlich fundiert handeln möchten. Besonders geeignet zur Vertiefung nach einem Grundlagenseminar zu Mobbing oder sexueller Belästigung.



## | Freistellung für das Seminar

- Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG.
- BR** Die Freistellung der Betriebsratsmitglieder erfolgt auf Beschluss des Betriebsrates nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.
- Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung. Die Freistellung erfolgt nach § 65 Abs. 1 i. V. m. § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.
- JAV**
- Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung. Die Freistellung erfolgt nach § 96 Abs. 4 SGB IX. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 96 Abs. 8 SGB IX.
- SBV**



## Inhouse-Anfrage

Bitte füllen Sie das Anfrageformular **vollständig** und **gut leserlich** in **DRUCKBUCHSTABEN** aus.

Dieses können Sie uns per E-Mail an **seminare@kk-bildung.de** oder per Fax an die **037207 6512-82** oder per Post an: **K&K Bildungsmanufaktur GmbH, Berthelsdorfer Str. 72, 09661 Hainichen** senden.

Firma:

Str./Nr.:

PLZ/Ort:

Anrede (optional):

Name:

Vorname:

Tel.\*:

E-Mail\*:

Interessenvertretung:

Betriebsrat

Personalrat

JAV

SBV

Wirtschaftsausschuss

Themengebiet/Schwerpunkte:

gewünschte Kalenderwoche:

Personenanzahl:

Veranstaltungsort:

im Unternehmen

im Seminarhotel – organisiert durch K&K

sonstiger Ort

als Online-Seminar, wenn thematisch möglich

\*Mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und Telefonnummer erklären Sie sich bereit, auf diesem Weg Angebote und Informationen der K&K Bildungsmanufaktur GmbH zu erhalten. Diese Einwilligung können Sie jederzeit unter Angabe der E-Mail-Adresse oder Telefonnummer widerrufen. Der Widerspruch kann direkt an [info@kk-bildung.de](mailto:info@kk-bildung.de) gerichtet werden.